

Amtsblatt

Gemeinde
GUTENZELL-HÜRBEL



61. Jahrgang

Freitag, 22. April 2022

Nummer 16

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zu einer öffentlichen Gemeinderatssitzung

Am Montag, 25.04.2022 um 19:30 Uhr findet in der Mehrzweckhalle in Gutenzell, Laubacher Weg 4 eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, zu der Sie herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
 2. Protokollgenehmigung
 3. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nicht-öffentlichen Sitzung
 4. Bebauungsplan „Bei der Schule und die örtlichen Bauvorschriften hierzu“: Beratung und Beschlussfassung der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der öffentlichen Beteiligung der 2. Verfahrensrunde nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB zur Fassung vom 23.07.2021 sowie Satzungsbeschluss der geänderten Fassung vom 13.04.2022
 5. Geplante Erschließung des Baugebiets „Bei der Schule“; Festlegung des Ausbaustandards sowie Grundsatzbeschluss der Ausschreibung und Vergabe der weiteren Ingenieurleistungen
 6. Freiwillige Feuerwehr Gutenzell; Entbindung des Feuerwehrkommandanten
 7. Breitbanderschließung; Beschluss über das anzuwendende Ausschreibungsverfahren
 8. Unterrichtung des Gemeinderats über die stattgefundene überörtliche Prüfung des Landratsamtes für die Haushaltsjahre 2013 – 2018
 9. Erschließung Baugebiet „Brühl III“ in Gutenzell; Ausschreibung der Straßenbeleuchtung
 10. Aufhebung der Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)
 11. Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften; Anpassung der Gebühren
 12. Verschiedenes
- Eine nicht-öffentliche Sitzung schließt sich an.

gez.
Monika Wieland
Bürgermeisterin

Zweckverband Gruppenwasserversorgung Gutenzell

Einladung zu einer öffentlichen Versammlung am Donnerstag, 28.04.2022

Am Donnerstag, 28.04.2022 findet um 19:00 Uhr in der Mehrzweckhalle in Gutenzell eine öffentliche Versammlung des Zweckverbandes Gruppenwasserversorgung Gutenzell statt, zu der ich hiermit einlade.

Öffentliche Tagesordnung

1. Protokollgenehmigung
2. Beschluss des Wirtschaftsplanes 2022
3. Erneuerung Anfahrmatur im Pumpwerk Gutenzell
4. Austausch der PVC-Rohrleitungen im Hochbehälter Gutenzell gegen Edelstahlrohrleitungen
5. Unterrichtung der Versammlungsversammlung über die stattgefundene allgemeine Finanzprüfung für die Haushaltsjahre 2010 – 2015
6. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen
gez.

Monika Wieland
Verbandsvorsitzende

Abgaswegeüberprüfung und Immissionsmessung

Ab Montag, 02.05.2022 wird in Hürbel die Abgaswegeüberprüfung und bei den betreffenden Gebäuden die Immissionsmessung an den Öl- und Gasfeuerstätten meiner Kunden durchgeführt. Nicht angetroffene Kunden werden durch Anmeldezettel über den Termin informiert. Telefonische Terminabsprachen sind jederzeit möglich.

Jürgen Uhlmann
Schornstefegermeisterbetrieb
Gebäudeenergieberater (HWK)
Panoramastr. 29
89608 Griesingen
Tel. 07391-708297
Fax. 07391-708298
Mobil: 0162-1992666
juergen@schornstefeger-uhlmann.de

Sinkkastenleerung

Von Montag, 25.04.2022 bis Mittwoch, 27.04.2022 findet in der Gemeinde Gutenzell-Hürbel die turnusmäßige Sinkkastenleerung statt.

Wir bitten alle Autobesitzer, die ihr Fahrzeug entlang einer Straße parken, darauf zu achten, dass dieses an diesen Tagen nicht direkt über einem Sinkkasten steht. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung. Ihre Gemeindeverwaltung

Hundesteuermarken

Das Halten von Hunden unterliegt der Hundesteuer. Die Hundesteuermarke gilt als Nachweis der Anmeldung, sie ist sichtbar am Halsband zu befestigen. Hundehalter, die noch nicht für jeden Hund eine Steuermarke erhalten haben, sind verpflichtet, dies der Gemeinde mitzuteilen.

Das Halten eines Hundes muss innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Hundehaltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter von drei Monaten erreicht hat, der Gemeinde schriftlich angezeigt werden. Zur Anzeige sind auch die



Hundehalter verpflichtet, die von einer anderen Gemeinde zuziehen, auch wenn der Hund in der bisherigen Gemeinde versteuert wurde.

Endet die Hundehaltung oder entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung, muss dies innerhalb eines Monats schriftlich der Gemeinde angezeigt werden. Wird ein Hund veräußert, ist der Name und die Anschrift des Erwerbers mitanzugeben. Bei Abmeldung eines Hundes ist die Hundesteuermarke zurückzugeben. Ordnungswidrig handelt ein Hundehalter, wenn er seiner Meldepflicht nicht nachkommt oder sein Hund außerhalb der Wohnung oder des umfriedeten Grundbesitzes keine gültige Hundesteuermarke trägt. Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße bis zu 500,00 € geahndet werden.

Wir bitten um Beachtung.
Ihre Gemeindeverwaltung!

Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen

Sprechzeiten der Bürgermeisterin

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel

und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten. Frau Bürgermeisterin Wieland ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine verhindert sein. Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert.

Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Frau Wieland

Bürgermeisterin

Telefon: (07352) 9235-15

E-Mail: wieland@gutenzell-huerbel.de

Frau Denzel

Hauptamt, Standesamt, Bauangelegenheiten

Telefon: (07352) 9235-13

E-Mail: denzel@gutenzell-huerbel.de

Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt 112 oder 19222
Polizei 110
Krankentransporte (07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Notfalldienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Reiß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 21.04.2022 bis Donnerstag, 28.04.2022

22.04.2022 Schloss-Apotheke Warthausen

23.04.2022 Fünf-Linden-Apotheke

24.04.2022 Kloster-Apotheke Ochsenhausen

25.04.2022 Stadt-Apotheke Biberach

26.04.2022 Apotheke Waniek Ummendorf

27.04.2022 Wieland-Apotheke Biberach

28.04.2022 Apotheke am Adlerplatz

Wochenenddienst der Sozialstation

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Bereich Ochsenhausen (Für die Gemeinden Erlenmoos und

Gutenzell-Hürbel sowie die Stadt Ochsenhausen)

Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Tel.: (07352) 923011

Alten- und Krankenpflege

24-Stunden-Rufbereitschaft

Tel.: (07352) 923000

Betreuungsgruppe Silberperlen

Katholisches Gemeindehaus Reinstetten

Tel.: (07352) 923017

Haus- und Familienpflege

Tel.: (07352) 923033

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller

Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Haushaltshilfe, Dorfhilfe und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. in Ochsenhausen

Telefon (07352) 923033.

Mobile Krankenpflege Schwendi, Lerch

24 Stunden erreichbar: (07353) 9839639

Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerschen Süd

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

07354-9376-310, 0151-0151-18236740

Ansprechpartner Gabriele Didovic

-Angaben ohne Gewähr-



Frau Ali-Rezai
 Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren
 Telefon: (07352) 9235-14
 E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Herr Jerg
 Kämmerei
 Telefon: (07352) 9235-12
 E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Störkle
 Kasse, Steuerveranlagungen
 Telefon: (07352) 9235-11
 E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Glaser, Herr Miller
 Bauhof
 Telefon: (0172) 7313147
 E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Müllabfuhr:
 Dienstag, den 02.05.2022

Nächste Leerung der Papiertonne:
 Freitag, den 29.04.2022

Nächste Abfuhr gelber Sack:
 Montag, den 02.05.2022

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?

In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Alba in Burgrieden unter der **Tel. (0800) 2232555**

Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres
 Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November
 Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
 Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Landratsamt



Landratsamt Biberach

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V. (LEV) informiert:

39. Sensemähkurs in Kürnbach - Landschaftserhaltungsverband und Naturschutzbehörde laden ein

Am Samstag, 21. Mai 2022 um 6 Uhr führt der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V. (LEV) in Zusammenarbeit mit der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamts Biberach zum 39. Mal den traditionellen, kreisweiten Sensemähkurs im Oberschwäbischen Museumsdorf in Kürnbach durch. Lernwillige können dabei die Kunst des Mähens mit der Sense von erfahrenen Mählehrern erlernen. Das traditionelle bäuerliche Handwerk mit all seinen Techniken und Kniffen wird im Kurs vermittelt.

Im Museumsdorf hat der Landkreis seit 1982 auf einer Fläche von zehn Hektar artenreiche Streuobstwiesen mit etwa 180 verschiedenen alten Hochstammsorten angelegt. Neben dem Mähen werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch mit dem Dengeln, Wetzen und individuellen Einstellen ihrer Sensen vertraut gemacht. Das praktische Mähen auf den kreiseigenen Streuobstwiesen endet traditionsgemäß mit dem Zwölf-Uhr-Läuten und einem zünftigen Bauernvesper mit leckerem Bauernbrot, Schwarzwurst, Käse und Getränken im „Tanzhaus“. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten eigene Sensen und Wetzsteine, festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung mitbringen. Eine Anmeldung bis Freitag, 29. April 2022 unter den Telefonnummern 07351 52-7573 bzw. 52-7574 oder per E-Mail an peter.heffner@lev-biberach.de ist erforderlich. Es entstehen keine Kosten.

INFO: Das Mähen mit der Sense ist ein altes „Handwerk“, das heute nur noch von wenigen beherrscht wird. Praktisch nützlich ist es bei der Pflege eines naturnahen Gartens, der Pflege von öffentlichem Grün oder bei der Spätmahd von artenreichen Blumenwiesen. Auch beim umweltfreundlichen und geräuscharmen Ausmähen von Böschungen, Zäunen und neu gepflanzten Obsthochstämmen ist das Mähen mit der Sense wieder aktuell geworden.

Weitere Informationen zu den Vereinsaktivitäten sind auf der Internetseite www.lev-biberach.de einsehbar.

Kreisjugendmusikkapelle

Frühjahrskonzert der Kreisjugendmusikkapelle Biberach

Am Samstag, 23. April 2022 um 20 Uhr, findet in der Kulturhalle in Ertingen das traditionelle Frühjahrskonzert der Kreisjugendmusikkapelle Biberach (KJK) statt. Das Orchester bietet ein vielseitiges Konzertprogramm mit Werken aus drei Jahrhunderten.

„Erstmals seit 2019 kann endlich wieder das Frühjahrskonzert der Kreisjugendmusikkapelle Biberach besucht werden“, betont Landrat Dr. Heiko Schmid. „Als Vorsitzender des Orchesters freue ich mich sehr, dass die KJK unter der Leitung von Musikdirektor Tobias Zinser ein so facettenreiches Konzertprogramm zur Aufführung bringt.“

Zu den bemerkenswerten Stücken des Konzerts gehört beispielsweise „The Souls in Heaven“ von Stephen Melillo. Mit diesem vor Kurzem entstandenen Werk für Blasorchester und 20-stimmiges Blechbläser-Ensemble bietet die Kreisjugendmusikkapelle einmal mehr eine Uraufführung und unterstreicht damit ihre Bedeutung als Auswahlorchester. Zudem erklingt mit dem ersten Teil der „Armenischen Tänze“ von Alfred Reed ein Klassiker der sinfonischen Blasmusik des 20. Jahrhunderts.



**Fahre mit Herz -
 Höchstens 30
 im Wohngebiet**



Aus dem 19. Jahrhundert stammt Johann Strauß' Overture zu „Der Zigeunerbaron“ im Arrangement von Siegfried Rundel. Ebenfalls zur Aufführung kommt Hector Berlioz' „Rákóczi (Ungarischer Marsch)“, ein Werk, das auf einem alten ungarischen Lied beruht und als die inoffizielle Hymne Ungarns gilt. Dieses Stück steht bewusst auf dem Programm, denn die Kreisjugendmusikpelle plant für den Sommer eine Konzertreise nach Ungarn.

Der Eintritt zum Frühjahrskonzert der Kreisjugendmusikpelle Biberach in der Kulturhalle Ertingen ist wie immer frei, Spenden kommen der Konzertreise der Kreisjugendmusikpelle zugute.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Historischer Handwerkertag im Museumsdorf

Am Sonntag, 24. April 2022 zeigen Traditionshandwerkerinnen und Traditionshandwerker im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach ihr Können. Von 10 bis 18 Uhr können Besucherinnen und Besucher Schmiedin, Drechsler, Flaschner und Co. in Aktion erleben.

Beim Historischen Handwerkertag im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach präsentieren rund 25 Handwerkerinnen und Handwerker in original eingerichteten Werkstätten, Kammern und Stuben ihre Handwerkskunst. Zu den Höhepunkten des Handwerkertags gehören das Schmieden in der historischen Schmiede, die Arbeit am Webstuhl im 350 Jahre alten Kürnbachhaus sowie das traditionelle Dampfreschen.

Zimmermann, Flaschner und Leimbauerin in Aktion

Daneben präsentieren beim Historischen Handwerkertag auch andere Könnerrinnen und Könnerr im Museumsdorf ihre traditionellen Handwerke: Zimmermänner, Korbmacherin, Haarnetzmacherin, Drechsler, Klöpplerinnen, Flaschner, Seiler, Glaser und einige mehr zeigen an diesem Sonntag ihre Handwerkskunst. Die Besucherinnen und Besucher erleben dabei sowohl hautnah komplizierte handwerkliche Feinarbeit wie auch körperlich anstrengende Arbeitsvorgänge aus Zeiten vor der industriellen Massenfertigung. Ein nostalgischer Hingucker sind darüber hinaus die Bearbeitung von Grünholz auf der Wippdrehbank, die Dreschfliegergruppe in Aktion und Vorführungen zum traditionellen Umgang mit der Sense.

Kartoffeln dämpfen, Bändchen weben und Bastelspaß für Kinder

Kleine Besucherinnen und Besucher dürfen am Handwerkertag den Meisterinnen und Meistern nicht nur über die Schulter schauen, sondern auch selbst Hand anlegen. Mit Sabrina Reich weben die Kinder Bändchen. Der Förderverein lädt Mädchen und Jungen nicht nur zum Basteln ein, sondern dämpft mit den jungen Besucherinnen und Besuchern auch Kartoffeln. Außerdem können die Kinder in der Woll- oder der Schokowerkstatt selbst aktiv werden oder ein Körnerkissen basteln. Auch lädt die Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins e.V. Groß und Klein zu einer Fahrt ein.

Für das leibliche Wohl sorgen die Freiwillige Feuerwehr Bad Schussenried mit deftigen Mahlzeiten im Ziegelstadel, die gemütliche Vesperstube mit ihrem Biergarten und Museumsbäcker Dietmar Neltner im historischen Backhäusle.

Begeisterung für den Wald wecken

Das Kreisforstamt bietet mit der neuen Konzeption Waldpädagogik für alle Altersklassen

Das Kreisforstamt hat ein neues Waldpädagogikkonzept erarbeitet. Mit dieser Konzeption soll die Begeisterung für das Lernen im und vom Wald geweckt werden. Die Konzeption bietet Angebote, um den Wald mit all seinen Facetten zu entdecken und die vielfältigen Funktionen des Waldes kennen zu lernen. Das Programm richtet sich an Personen aller Altersklassen vom Kindergarten bis zur Seniorengruppe.

Mit individuellen auf die einzelnen Bedürfnisse abstimmbaren Programmmodulen, werden außerdem neue Schwerpunkte in der Fortbildung von Pädagoginnen und Pädagogen gesetzt. Darüber hinaus gibt es ein spezielles Themenangebot im Bereich der Erwachsenenbildung sowie für die Klassenstufen 11 bis 13.

Das Kreisforstamt bietet auch weiterhin Themen für Kindertagesstätten, Kindergärten, Grundschulen und alle weiterführenden Schularten - auch im Integrationsbereich - an.

Der qualifizierte Waldpädagoge des Kreisforstamtes begleitet in den einzigartigen Naturraum und zeigt, wie vielgestaltig der Wald sein kann: Vom spannenden Waldbesuch und dem geführten Streifzug abseits der Wege über Projekttag bis hin zu praktischen Arbeiten im Wald.

Die Waldpädagogikkonzeption und nähere Informationen zur Anmeldung, Terminvereinbarung und Buchung der Waldbox gibt es auf der Internetseite des Landkreises Biberach unter <https://www.biberach.de/wald/waldpaedagogik.html>.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Grundkochkurs für Männer

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) bietet einen zweiteiligen Grundkochkurs für Männer mit der Referentin und Meisterin der Hauswirtschaft, Daniela Winter, an. Der Kochkurs findet jeweils am Freitag, 6. und 13. Mai 2022 von 18 bis 22 Uhr in der Schulküche der Ernährungsakademie, Bergerhauser Straße 36, in Biberach, statt. Die Kosten für beide Abende betragen 40 Euro.

Die Teilnehmer erlernen Grundtechniken für die Zubereitung von einfachen und zugleich leckeren Gerichten. Die Teilnehmer werden gebeten, eine Schürze, ein Geschirrtuch und Vorratsbehälter mitzubringen. Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regelungen statt.

Eine Anmeldung unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info ist erforderlich.

Die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) informiert:

Naturgartenwettbewerb: Landkreis zeichnet Privatgärten aus, die Artenschutz und Nachhaltigkeit in besonderem Maße umsetzen

Unsere Hausgärten bieten Insekten und Kleintieren auch in urbanen Gegenden die Möglichkeit, Nahrung und Unterschlupf zu finden. Gerade deshalb fängt Naturschutz vor der Haustüre an - beziehungsweise hinter der Gartentüre. Dabei gilt: Je grüner und abwechslungsreicher diese kleinen „Trittstein-Biotop“ sind, desto größer der Beitrag für unsere Umwelt. Von wilden Ecken über Nistkästen zu Staudenbeeten gibt es viele Elemente, die einen Garten aufwerten können.

Um die Nachhaltigkeit und Begrünung des Landkreis Biberachs zu fördern, sollen 2022 erstmals im Rahmen des Naturgarten-Wettbewerbes diejenigen belohnt werden, die in ihren privaten Gärten in besonderem Maße Konzepte des Artenschutzes und der Nachhaltigkeit umsetzen.

Auf der Webseite www.ogab.info gibt es eine Übersicht über die zu bewertenden Elemente sowie das Anmeldeformular inklusive Bewertungsbogen. Das Formular sollte vollständig ausgefüllt per Post oder per E-Mail, post@ogab.info, an die Obst- und Gartenbau Akademie gesendet werden. Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, ihrem Formular drei bis fünf Fotos beizulegen, die einen Gesamteindruck des Gartens vermitteln.

Die besten Gärten werden von Experten persönlich besucht, woraufhin zehn Gewinner ermittelt werden. Diese erhalten eine Plakette, die den Garten als Biberacher Naturgarten ausweist. Anmeldeschluss ist Sonntag, 10. Juli 2022.



Schulnachrichten

Gymnasium Ochsenhausen

Schüler des Gymnasiums mit Informatik-Preisen geehrt
Zehn Jugendliche auf vorderen Plätzen beim Wettbewerb Informatik-Biber

Informatik ist zwar knifflig, kann aber auch viel Spaß machen und zu Erfolgen führen – das haben zehn Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums unter Beweis gestellt. Beim Wettbewerb „Informatik-Biber“, wurden sie für ihre Leistungen mit ersten und zweiten Preisen ausgezeichnet. In der Unterstufe konnten sich Romy Graf und Naja Arab über einen ersten Platz freuen. Johanna Rapp, Hanna Wenger, Karin Weckenmann, Johanna Miller Pauline Merk und Nina Bergendahl landeten auf einem zweiten Platz. In der Mittelstufe wurden Moritz Lödl und Christian Krause ebenfalls mit einem zweiten Preis geehrt. „Es ist toll, dass ihr nicht nur gut seid in Informatik, sondern euch das auch noch Spaß macht und ihr das bei Wettbewerben zeigen könnt“, sagte die Schulleiterin Elke Ray, die den Gewinnern die Preise überreichte. Insgesamt hatten 97 Schülerinnen und Schüler am Wettbewerb im Winter teilgenommen, darunter alle Informatik-Klassen der Stufe sieben. Die Schulleiterin sprach auch den betreuenden Lehrkräften ihren Dank aus. Die Beteiligung von allen Siebtklässlern am Wettbewerb sei ein schönes Zeichen, dass die Verzahnung von Unterricht und externen, außerschulischen Förderangeboten funktioniere. An Deutschlands größtem Informatik-Wettbewerb haben in diesem Jahr mehr als 400000 Kinder und Jugendliche aller Altersstufen teilgenommen.

Auf dem Foto zu sehen sind die Preisträger, die Schulleiterin Elke Ray und die beteiligten Lehrkräfte Sandra Gottschling und Yvonne Keppler.



JETZT NEU!

Ihr Gemeindeblatt
Gutenzell-Hürbel
ist jetzt auch als
E-Paper erhältlich.

für nur
25,40 € jährlich
statt 29,40 €

Sie haben Interesse? Melden Sie sich, wir beraten Sie gerne:

Druck + Verlag
WAGNER
07154 8222-20
abo@duv-wagner.de

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit

St. Scholastika

St. Urban Reinstetten

Mariä Opferung Laubach

St. Kosmas u. Damian Gutenzell

St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
88416 Reinstetten Tel. 8261, Fax 2486
E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
Homepage: st-scholastika.drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261

Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele

Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455

Geöffnet: Dienstag von 14:00–16:00 Uhr

Pfarrbüro Reinstetten Tel. 07352/8261

Geöffnet: Di 9:00–11:00 Uhr und Do 9:00–11:00 Uhr und
16:00–18:00 Uhr.

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 23.4.–1.5.2022

Samstag, 23.4.

13:30 Uhr Taufe von Maileen Bopp in Gutenzell

15:00 Uhr Trauung von Michael Schniertshauer und Annika Pfender in Reinstetten

19:00 Uhr Vorabendmesse in Gutenzell (†Bernhardine u. Josef Miller)

Sonntag, 24.4. – Weißer Sonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel (†Veronika Waibel)

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Laubach

Dienstag, 26.4.

19:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

19:00 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel

Mittwoch, 27.4.

18:30 Uhr Vesper in Gutenzell

19:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

Donnerstag, 28.4.

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Samstag, 30.4.

11:00 Uhr Feier der Erstkommunion in Hürbel

19:00 Uhr Vorabendmesse in Laubach

Sonntag, 1.5. – 2. Sonntag der Osterzeit

10:00 Uhr Feier der Erstkommunion in Reinstetten

14:00 Uhr Feier der Erstkommunion in Gutenzell

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel

Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 17:00 Uhr in Gutenzell; 19:00 Uhr in Laubach

Freitag: 19:00 Uhr in Eichen; 19:00 Uhr in Wenedach



Feier der Erstkommunion

In unserer Seelsorgeeinheit St. Scholastika feiern wir das Fest der hl. Erstkommunion am 2. Sonntag in der Osterzeit. Zu diesen Festlichkeiten laden wir herzlich ein.

Die Erstkommunion in St. Alban, Hürbel, feiern wir am Samstag, 30. April 2022 um 11 Uhr mit den Kindern: Pascal Bereuter, Lea Bock, Niklas Ege, Benedikt Föhr, Paulina Krug, Celine Romer, Samuel-Maurice Waibel.

Die Erstkommunion in St. Urban, Reinstetten, feiern wir am Sonntag, 1. Mai 2022 um 10 Uhr mit den Kindern: Franziskus Bohn, Moritz Engst, Julian Knuth, Johanna Rapp, Nico Riedmüller, Greta Schmidt, Ben Schoch, Zofia Szarek, Anna Ziesel.

Die Erstkommunion in St. Kosmas und Damian, Gutenzell, feiern wir ebenfalls am Sonntag, 1. Mai 2022 um 14 Uhr mit den Kindern: Emilia Bayrhof, Annie Niedermaier, Luca Nothelfer, Elly Ruepp, Sonja Schwarz.

Wir wünschen allen Kindern mit ihren Familien und Freunden ein gesegnetes Fest.

Kirchengemeinderat in Laubach

Der Kirchengemeinderat in Mariä Opferung in Laubach lädt am Mittwoch, 27.4.2022 um 20:00 Uhr zu einer öffentlichen Sitzung in den kath. Gemeindefestsaal ein. Die Tagesordnung wird im Schaukasten und auf der Homepage bekannt gegeben.

Woche für das Leben

Als eine Initiative der katholischen und der evangelischen Kirche findet die Woche für das Leben 2022 vom 30. April bis 7. Mai 2022 unter dem Motto „Mittendrin. Leben mit Demenz“ statt. Sie will einen Umgang mit der Krankheit der Demenz fördern, der Ängste abbaut und die betroffenen Menschen stärker in unsere Gesellschaft integriert. Informationen unter www.woche-fuer-das-leben.de

Aktuell gültige Bischöfliche Anordnungen für Gottesdienste in den Kirchen:

- Beim Betreten der Kirche möglichst die Hände desinfizieren
- Wenn möglich Abstände halten
- Mund-Nasen-Bedeckung ist verpflichtend, ab 18 Jahren eine FFP2-Maske.
- Die Anweisungen der Ordner sind zu beachten.

Nachruf

Die Kath. Kirchengemeinde St. Cosmas und Damian Gutenzell nimmt in Trauer und Dankbarkeit Abschied von

Herrn Karl Linder

Karl Linder war 27 Jahre Mitglied im Kirchengemeinderat und seit 1987 aktives Mitglied im Kirchenchor.

Seit 1995 bis zuletzt war er für die Gutenzeller Barockkrippe aus der Klosterzeit zuständig. Er sorgte für den jährlichen Aufbau und Abbau und die Ausschmückung. Notwendige Reparaturen führte er selbständig aus.

Beim Rückbau des Konventgebäudes von 2009–2011 war Karl Linder maßgeblich beteiligt und dokumentierte die Baufortschritte.

Auch für das Anlegen des Pfarrgartens hatte er die passenden Gestaltungsideen und sorgte für die Anpflanzung von Obstbäumen und das Anlegen einer Blumenwiese.

2012/2013 richtete er in Eigenregie eine Kunstkammer im Konventgebäude ein. Zahlreiche Schätze aus der ehemaligen Klosterzeit wurden von ihm mit viel Liebe zum Detail zusammengetragen.

2018 begleitete er die Orgelsanierung und war bei den aufwändigen Sanierungsarbeiten fast täglich vor Ort.

In unzähligen Führungen durch die ehem. Klosterkirche Gutenzell, die Kunstkammer und die Barockkrippe gab er sein großes Wissen an interessierte Menschen weiter.

Mit ganzem Herzen und in vorbildlicher Art und Weise war Karl Linder in und für die Kirchengemeinde engagiert, seine

ehrenamtlichen Leistungen waren von unschätzbarem Wert. Der Kirchengemeinderat Gutenzell hat für die überaus großen und besonderen Verdienste Karl Linder die St. Martinus-Ehrennadel verliehen und ihn für den Ehrenamtspreis 2021 des Landkreises Biberach vorgeschlagen, den er kurz vor seinem Tod noch entgegennehmen durfte.

Die Kirchengemeinde Gutenzell wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Kirchengemeinde Gutenzell



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhäusern an der Rottum

Pfarrer Jonathan Wahl, Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot, Telefon: 08395 936 93 80, E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de, www.kirche-erolzheim-rot.de

2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch

„Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.“ 1.Petr 1,3

Gottesdienste

Sonntag, 24.04.2022

18:30 Uhr Gottesdienst in der Diasporakirche Erolzheim mit Pfr. Wahl

Veranstaltungen

Montag, 25.04.2022

Kirchenchor im Gemeindezentrum Kirchdorf

Mittwoch, 27.04.2022

20:00 Uhr öffentliche Kirchengemeinderatssitzung in der Diasporakirche Erolzheim

Freitag, 29.04.2022

Teenkreis 19-20:30 Uhr im Jugendraum Kirchdorf

Pfadfindergruppe „Brachiosaurier“ ab 13:00 Uhr im Gemeindezentrum Kirchdorf



Andacht

Welches Jahr haben wir?

Manchmal fragen mich die Leute, warum wir überhaupt noch Ostern (oder Weihnachten etc.) feiern. Ich antworte gerne auf diese Frage mit der einer Gegenfrage:

Welches Jahr haben wir?

Das Gespräch gestaltet sich dann oft wie folgt:

“Welches Jahr haben wir?”

“Genau! Es ist doch inzwischen 2022! Wir sollten doch weiter sein als solche archaischen Bräuche zu pflegen ...”

“Nein, nein, welches JAHR haben wir?”

“2022”

“2022 nach ...?”

“2022 nach.... nach .. CHRISTUS!”

“Ganz genau. Dieser Mensch war so wichtig, dass wir die Geschichte zweigeteilt haben in vorher und nachher.”

Für uns ist es oft inzwischen (vor allem auf Englisch) die common era, aber eigentlich schreiben wir das Jahr des Herrn 2022 - anno domini MMXXII.

Für uns persönlich gibt es auch ein vor und ein nach Christus, nur ist der Trenner hier nicht die Geburt Jesu, sondern die Geburt Jesu in unseren Herzen, wenn wir getauft werden oder den Glauben an Jesus in uns finden.

Meine Frage an Sie ist heute: befinden sie sich noch in ihrem persönlichen vorchristlichen Zeitalter oder leben sie bereits mit ihm?

Ihr Pfarrer Jonathan A. Wahl



Vereinsnachrichten



Musikverein Gutenzell e.V.

- NACHRUF -

Wir trauern um unser Ehrenmitglied und aktiven Musiker

Karl Linder

Karl Linder hat im Jahr 1975 beim Musikverein Gutenzell als aktives Mitglied begonnen.

Als Jugendleiter und Jugendausbilder hat er über mehr als 20 Jahre hinweg die Jugendarbeit des Musikvereins Gutenzell mit aufgebaut und geprägt.

Mit seiner vielseitigen und kreativen Art hat er sich beim Musikverein Gutenzell viele Jahre in beeindruckender Weise eingebracht. Sowohl als Akteur bei der Fasnet als auch als Regisseur und Bühnenbildner beim Gutenzeller Theater hat sich Karl Linder ehrenamtlich engagiert.

Wir werden seine freundliche und gesellige Art vermissen und ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Hanni, seiner Tochter Tina und den Enkelkindern Johannes, Alisa und Lukas.

Musikverein Gutenzell e.V.

Generalversammlung Förderverein des Musikvereins Gutenzell e.V.

Die diesjährige Generalversammlung des Fördervereins des Musikvereins Gutenzell findet am Samstag, den 23. April 2022 um 19:00 Uhr in der Festhalle in Gutenzell statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahlen
6. Verschiedenes

Der Förderverein des Musikverein Gutenzell lädt alle Mitglieder, Freunde und Angehörige zu dieser Generalversammlung ein.

Förderverein des Musikverein Gutenzell e.V.

Generalversammlung Musikverein Gutenzell e.V.

Der Musikverein Gutenzell e.V. lädt recht herzlich zu seiner Generalversammlung am 23. April 2022 ein:

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
3. Totenehrung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Protokollbericht
6. Kassenbericht
7. Bericht des Jugendleiters
8. Dirigentenbericht
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Beschluss über die Neufassung der Vereinssatzung
11. Wahlen
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

Die Generalversammlung findet in der Festhalle in Gutenzell statt und beginnt um 19:30 Uhr.



VfB Gutenzell e.V.

Jugendfußball

Unsere Jugendspieler spielen in einer Spielgemeinschaft mit den SF Schwendi und dem SC Schönebürg.

Bei der B-Jugend ist die Bezeichnung SGM Schönebürg, bei der A-Jugend SGM Gutenzell und bei den anderen Jugendmannschaften SGM Schwendi.

A Jugend

Samstag 23.04.2022 SGM Gutenzell - SGM Muttensweiler, Anpfiff 16.00 Uhr in Gutenzell

B Jugend

Mittwoch 13.04.2022 Bezirkspokal SGM Achstetten - SGM Schönebürg 1:3

Samstag 23.04.2022 SGM Steinhausen - SGM Schönebürg, Anpfiff 16.00 Uhr in Bellamont

D Jugend

Samstag 23.04.2022 SGM Hochdorf - SGM Schwendi, Anpfiff 13.15 Uhr in Winterstettenstadt

E Jugend

Freitag 22.04.2022 SGM Schwendi II - SGM Winterstettenstadt, Anpfiff 17.30 Uhr in Schwendi

SGM Schwendi I - SG Mettenberg, Anpfiff 18.30 Uhr in Schwendi

Feuerwehr Gutenzell

Maibaum 2022

Nach 2-jähriger Abstinenz wollen wir dieses Jahr wieder einen Maibaum stellen.

Zum Kranzen treffen wir uns:

am: **Dienstag den 26.04.2022**

um: **17 Uhr**

am: **Gerätehaus der Feuerwehr**

Da viele Hände ein schnelles Ende bedeuten, hoffen wir auf zahlreiche Helfer.

Im Anschluss sind alle Helfer noch zu einem Vesper eingeladen.

Auf viele fleißige Hände hoffen:

Feuerwehr Gutenzell und der **Gartenbauverein**

Förderverein Schloss Hürbel e.V.

Jubiläumsfeier Schloss Hürbel

Der Förderverein Schloss Hürbel e.V. lädt alle seine Mitglieder zu einer Versammlung ein.

Thema: Jubiläumsfeier Schloss Hürbel vom 22. Juli bis 24. Juli 2022

Das Fest soll eine Veranstaltung für die gesamte Gemeinde sowie für die umliegende Region werden.

Deshalb laden wir alle örtlichen Vereine sowie alle Interessierten ganz herzlich ein, die uns bei den Vorbereitungen unterstützen möchten.

Die Versammlung findet am Montag den 25. April 2022 um 19:00 Uhr im Schloss Hürbel statt.

Wir freuen uns auf euer Kommen und eure Unterstützung.

Förderverein Schloss Hürbel e.V.

Was sonst noch interessiert

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche.

Beweise dafür, dass Jesus tatsächlich gestorben und auferstanden ist.

Wie bei allen Begebenheiten, die auf Glauben beruhen, ranken sich auch um die Geschehnisse von Jesu Tod und vor allem um dessen Auferstehung mannigfaltige Theorien. Wir können nun diesen Ansichten nachgeben oder einfach der Bibel, Gottes Wort glauben. Wenn wir glauben, was in der



Bibel berichtet wird, können wir anhand deren Aussagen sogar beweisen, dass Jesus am Kreuz gestorben und wieder vom Tod auferstanden ist. Hier einige Behauptungen gegen die Aussagen der Bibel und deren Widerlegung durch die Berichte in der Bibel:

Behauptung: Jesus war vorübergehend bewusstlos und kam später wieder zu Bewusstsein.

Bibel: Ein römischer Soldat teilte Pilatus mit, dass Jesus gestorben war. Diese Männer waren Berufssoldaten und verstanden ihr „Handwerk“. Die römischen Soldaten brachen Jesus nicht die Gebeine, weil Er bereits tot war. Einer von ihnen stieß Jesus mit einem Speer in die Seite, das allein ist tödlich. Josef von Arimathäa und Nikodemus wickelten Jesu Leichnam in Tücher und legten ihn ins Grab.

Behauptung: Die Frauen irrten sich und gingen zum falschen Grab.

Bibel: Maria Magdalena und eine Maria, -nicht die Mutter von Jesus-, sahen zu, in welches Grab Jesus gelegt wurde. Am Sonntagmorgen gingen auch Petrus und Johannes zu demselben Grab.

Behauptung: Unbekannte Diebe stahlen den Leichnam von Jesus.

Bibel: Das Grab wurde versiegelt, von bewaffneten römischen Soldaten bewacht und mit einem sehr schweren Stein gesichert.

Behauptung: Die Jünger stahlen den Leichnam von Jesus.

Bibel: Die Jünger hatten sich aus Angst versteckt. Sie hätten nie den Mut gehabt, das Grab aufzubrechen und zu plündern. Sie waren später sogar bereit, für ihren Glauben zu sterben. Wenn alles auf Lüge und Betrug aufgebaut wäre, dann wäre die Botschaft von Jesus und der Heilsplan Gottes sinnlos.

Behauptung: Die führenden Juden stahlen den Leichnam von Jesus, um ihn später als Beweis gegen die Auferstehung wieder vorzulegen.

Dies ist eine sehr beliebte Theorie. Viele der Juden glaubten nicht an eine Auferstehung nach dem Tode, daher „durfte“ Jesus nicht auferstehen. Es wird auch nirgends berichtet, dass der Leichnam von Jesus später von den führenden Juden als Trophäe vorgezeigt wurde.

Beweise: Nach Seiner Auferstehung ist Jesus vielen Menschen erschienen.

Bevor Jesus zurück in den Himmel ging, ist Er vielen Menschen erschienen: den Frauen am Grab, den Emmaus-Jüngern, oftmals Seinen Jüngern, hier besonders Thomas, und noch vielen anderen. Haben diese Menschen alle ein Gespenst gesehen? **Ostern verliert ohne Jesu Tod und Auferstehung seinen Sinn. Gott ließ Seinen Sohn sterben und aus dem Tod auferstehen, um uns Menschen von unserer Schuld zu befreien und uns ewiges Leben zu schenken. Das ist die Botschaft von Ostern und der Sinn und die Hoffnung des christlichen Glaubens.**

Lesen Sie bitte die Geschehnisse um Jesu Tod und Auferstehung in der Bibel nach. Glauben Sie diesen Worten und öffnen Sie dafür Ihr Herz!

Das Buch zum Thema: „**Die Tatsache der Auferstehung**“ von Josh McDowell. Hier geht ein Bibelkritiker dem Thema auf den Grund und deckt ungeahnte Fakten auf. Und am Schluss.... (€ 2,50, 180 S., erhältlich in der Christlichen Bücherstube).

Bleiben Sie gesund!

Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim.

Mehr Infos über uns unter www.cg-erolzheim.de.

Maifest in Reinstetten

Nach einer langen Festpause ist es endlich wieder so weit. Am 1. Mai lädt der MV Reinstetten bei zünftiger Blasmusik mit „Allzeit b(e)reit“ zu einem Frühschoppen und Mittagstisch ein. Beginn ist um 10:30 Uhr in der Maschinenhalle am Freyberger Weg in Reinstetten. Nachmittags unterhält die Jugendkapelle Erlenmoos-Gutenzell-Reinstetten zu Kaffee und Kuchen.

Die Maschinenhalle liegt direkt am Öchsle-Radweg. Neben PKW-Parkplätzen sind auch sichere Fahrradstellplätze geboten. Somit steht allen Sonntagsfahrern, Wanderfreunden und Pedalrittern einer gemütlichen Einkehr nichts mehr im Wege. Der MV Reinstetten freut sich bereits jetzt, Sie zu dieser erstmaligen Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Deutsches Rotes Kreuz 
DRK-Blutspendedienst
Baden-Württemberg | Hessen
gemeinnützige GmbH

Aktuell zählt jede Spende

Das DRK bittet besonders über die Feiertage dringend zur Blutspende.

Blutspender sind Lebensretter. Nur eine Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten helfen. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit (Blutplättchen sind nur bis zu 4 Tage haltbar) sind Patienten auf das kontinuierliche Engagement der Blutspender/innen angewiesen. Jede/r wird derzeit gebraucht! Das DRK bittet alle Spendewilligen sich auch bei schönem Wetter bzw. während der Feiertage einen Termin zur Blutspende einzuplanen bzw. zu reservieren:

Nächster Blutspendetermin:



Freitag, dem 06.05.2022

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Veranstaltungshalle, Hauptstr. 74

88477 SCHWENDI

Alle verfügbaren Termine finden Sie online unter:

terminreservierung.blutspende.de

Alle Informationen zu den aktuellen Schutzvorkehrungen auf den DRK-Blutspendeterminen finden Sie unter www.blutspende.de/corona.

Informationen rund um die Blutspende allgemein bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**.

Schwendier BUND – Pflanzenbörse am 30.04.2022

Die BUND-Gruppe Schwendi ladet alle Hobbygärtner zu ihrer Pflanzenbörse am Samstag, den **30.04.2022**, ein. Auf dem **EDEKA-Parkplatz** können sie kostenlos von **9.30-11.30 Uhr** teilnehmen. Viele Stauden oder Büsche müssen zurückgeschnitten oder ausgedünnt werden. Diese Pflanzen müssen nicht auf dem Kompost oder in der Grüngutabfuhr landen. Mit Tauschen oder Verschenken stärkt jeder die Biodiversität. Wer keine Tauschpflanzen mitbringt, kann interessante Ableger durch eine kleine Spende erwerben, also etwas für den inflationsgeschädigten Geldbeutel. Keine weiten Transportwege vermiesen die Ökobilanz.

Wie bei den letzten Frühlingsbörsen bietet die **BUND-Gruppe Wain Jungpflanzen alter, keimechter Gemüsesorten an**.

Termin für **Herbstpflanzenbörse: 08.10.22**

Die BUND-Gruppe Schwendi bittet, die interessierten Anbieter sich anzumelden bei Reinhard Schnetter, Tel 07353/1890 oder Email schnetter.reinhard@web.de

Reinhard Schnetter, BUND -Gruppe Schwendi

Förderverein Piela-Bilanga e.V., Ochsenhausen

Köstliche Flug-Mangos aus Westafrika frisch geerntet. Eine Aktion vom Förderverein Piela-Bilanga e.V., Ochsenhausen.

Geplant ist die Mango-Lieferung in den ersten beiden Mai-Wochen. Für den „Illertal-Bereich“ gibt es wieder die Gelegenheit, Mangos zur Abholung in Erolzheim zu bestellen - Adresse siehe unten. Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!

Die Früchte beziehen wir über den Verein „Hilfsfond für Burkina Faso“ aus dem Kreis Tuttlingen, der wie wir Schulprojekte im Südwesten von Burkina finanziert. Dort befinden sich auch die Mango-Plantagen.



Auch unser Verkaufserlös fließt direkt in die Finanzierung unserer Schulprojekte in Piela und Bilanga, im Norden von Burkina Faso. Wenn Sie an Informationen zu unserer Arbeit dort interessiert sind, so empfehlen wir Ihnen unsere Homepage: www.piela.de.

Die Mangos kosten 30 € pro Kiste (ca. 10-12 St. je nach Größe) und im Stückverkauf 3 € /St.

Telefonische Bestellung:

Bitte nur von Montag, 25.4 bis Freitag, 29.4.2022 jeweils zwischen 9.00 und 12.00 Uhr bei:

Werner Altvater, Im Schießstatt 5 in Erolzheim

Telefon 07354 1888 oder mit E-Mail ab sofort bis Freitag, 29.4.2022 an Alt Vater@piela.de

Neu im Laupheimer Planetarium

Pluto - Es war einmal ein Planet

Am 9. April feierte die brandneue Show „Pluto - Es war einmal ein Planet“ vor geladenen Gästen Weltpremiere im Laupheimer Sternentheater. Bis in den Herbst hinein können Planetariumsbesucher darin die Geschichte der Entdeckung und Erforschung Plutos erleben, der im Jahr 1930 entdeckt und 2006 vom Planeten zum Zwergplaneten degradiert wurde.

„Unser Produktionsleiter Michael Bischof wollte schon immer ein Programm über Pluto machen“, sagte Rolf Stöckler vom Vorstand der Volkssternwarte in seiner Begrüßung. „Und ich konnte mir nie vorstellen, was wir da zeigen sollen“. Denn von Pluto, der im Jahr 1930 von Clyde Tombaugh am Lowell Observatorium in Flagstaff, Arizona entdeckt wurde, gab es bis vor wenigen Jahre lediglich Bilder, die ihn als kleinen Lichtpunkt zeigen. Daraus eine Show zu machen, die das Publikum informativ, emotional und visuell begeistern kann, schien eine unlösbare Herausforderung für das knapp zehnköpfige ehrenamtliche Produktionsteam zu werden.

Über die entscheidende Idee zum Plot der Show stolperten die Skriptautoren Stöckler und Bischof eher zufällig, denn es handelt sich eigentlich um eine Nebensächlichkeit: eine ganz spezielle Fracht, die die Pluto-Sonde „New Horizons“ mit an Bord in die unendlichen Weiten des Weltraums führt. Und so führt die Geschichte, auch musikalisch stimmungsvoll untermalt, zunächst in die Zeit vor der Entdeckung Plutos zurück und klärt, warum die Astronomen damals überhaupt nach einem weiteren Planeten gesucht haben und wie dieser dann tatsächlich entdeckt wurde. In einem parallelen Handlungsstrang begleiten die Zuschauer die Sonde „New Horizons“ von ihrem Start zum neunten Planeten des Sonnensystems im Jahr 2006 bis zu ihrem Vorbeiflug an Pluto und dessen Mond Charon im Jahr 2015, als dieser schon nicht mehr zu den Planeten zählte. Im Laufe der beiden Handlungsstränge erlebte das Premierenpublikum die bewegte Geschichte jenes fernen Himmelskörpers und erfuhr, warum Pluto denn nun kein Planet mehr ist.

Nach der Show zeigte sich das Premierenpublikum rundum begeistert und das nicht nur, weil es für viele Gäste, wie auch für die Laupheimer Planetarier, eine der ersten richtigen Veranstaltungen nach der Pandemie war.

Martin Bücher, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Biberach, die die Produktion der Show unterstützte, bezeichnete den spielerischen Wissenstransfer im Planetarium als großen Gewinn für die ganze Region, für jung und für alt. Bevor es dann tatsächlich losging, freute sich Rolf Stöckler, dem Publikum Grußworte der Internationalen astronomischen Union (IAU), dem Historiker des Lowell Observatoriums und dem kalifornischen Astronomen Mike Brown, dessen Entdeckung zur Klassifizierung Plutos als Zwergplanet führte, per Videobotschaft vorspielen zu können. Sie enden allesamt mit den gleichen Worten, die nicht nur für das Premierenpublikum gelten, sondern für alle Besucher, die sich die neue Produktion im Laupheimer Sternentheater anschauen möchten: „Enjoy the Show“!

INFO: Die Show „Pluto - Es war einmal ein Planet“ ist ab sofort im Laupheimer Planetarium zu sehen. Im Vorprogramm „Sterne über Oberschwaben“ gibt es einen Überblick über den aktuellen Sternhimmel. Vorstellungen finden laut Spielplan im Internet unter www.planetarium-laupheim.de mittwochs, freitags, samstags und sonntags sowie nach Vereinbarung statt. Kartenreservierung wird empfohlen.

Vorbereitungen laufen auf Hochtouren Heimatfest 2022 im XL Format

Es ist wieder da! Und zwar mehr als zuvor. Sieben Tage – solange wird das Heimatfest 2022 dauern. Nach zwei Jahren Pause können sich die Heimatfestfans dieses Jahr endlich wieder auf ein großes Ereignis freuen.

„Wir gehen davon aus, dass das Heimatfest 2.0 endlich wieder stattfindet - und zwar im XL-Format“, verkündigte der neue Heimatfestausschuss-Vorsitzende, Ralf Aubele, bei der Vollversammlung im März. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Und versprechen Einiges.

Erstmals übernimmt der Festzeltbetreiber Hahn Zelt + Catering GmbH die Bewirtung. Der Bierpreis steht bereits fest: eine Halbe wird 5,30 Euro kosten, eine Maß 9,90 Euro. Für die Festwurst legen die Hungrigen dieses Jahr 3,50 Euro auf die Kassentheke.

Bei den **Festbändeln** gibt es dieses Jahr ein neues Verkaufssystem: Wer früh genug zugreift, spart. Im Vorverkauf durch Schülerinnen und Schüler kostet er einen Euro weniger. Sie bieten den Festbändel für sieben Euro an. Während des offiziellen Heimatfestverkaufs wird er acht Euro kosten.

Sparen ist auch möglich beim Thema öffentlicher Nahverkehr. Ab **Mittwoch 16 Uhr** sind die **Heimatfestbusse** unter dem Motto „Sie feiern ... wir fahren“ im Einsatz. Auf zwölf Buslinien können die Festbesucher an allen sechs Tagen zwischen Laupheim und den umliegenden Ortschaften hin- und herfahren. Für die letzten Fahrten sind Verstärkerbusse geplant. Wer sich für die gesamte Zeit ein Dauerticket sichert, bezahlt im Vorverkauf neun statt zwölf Euro. Während des Heimatfests kostet das Tagesticket (für Freitag, Samstag und Sonntag) fünf Euro. Für eine Einzelfahrt sind 2,50 Euro fällig.

Ab **Montag, den 27. Juni 2022**, wird der vertraute Klang des geliebten Kinderfest-Wahrzeichens, des Rottalmolle, wieder in den Straßen erklingen, der mit strahlenden Kindern der Laupheimer Kindergärten durch die Straßen fahren wird.

Der Startschuss für das Programm fällt am Dienstag, **den 28. Juni 2022 um 19 Uhr**, mit dem Kulturabend. Unter dem Motto „Klangfarben“ wird von den Schülern und Musiklehrern auf der Bühne der Musikschule ein Spektrum der Highlights der letzten 30 Jahre des Gregorianums inszeniert. Am Mittwoch, den 29. Juni 2022, wird diese Aufführung erneut aufgeführt.

Um 16 Uhr ab **Mittwoch, den 29. Juni 2022**, nehmen die Karusselle des Vergnügungsparks sowie der Ausschank in Festzelt und Biergarten Fahrt auf. Da der Heimatfestausschuss dieses Jahr mit einem größeren Ansturm als sonst rechnet, ist außerdem geplant, einen Teil der Hasengrube bereits ab Mittwoch zu öffnen. Die Gespräche dafür laufen auf Hochtouren. Am **Donnerstag, 30. Juni**, stehen der Vergnügungspark, das Festzelt sowie der Biergarten für durstige und unternehmungslustige Besuchern ab **14 Uhr** bereit. Weiteres Highlight dieses Tages ist die Ausstellungseröffnung um **18 Uhr** in der Galerie Schranne. Unter dem Titel „**Altlaupheimer Ansichten**“ präsentiert sich die Stadt und die eingemeindeten Orte in alten Fotos, die sicher den einen oder anderen erstaunen werden. Organisiert und bereit wird die Ausstellung durch den Museumsdirektors Dr. Michael Niemetz. Er wird bei der Vernissage auch in die Ausstellung einführen. Eine Stunde später, um **19 Uhr**, können die Vernissage-Besucher und anderen festfreudigen Laupheimer das Paradekonzert der Stadtkapelle mit



Blasorchester und Spielmannszug vor der Schranne genießen. Ab **14 Uhr** geht es am **Freitag**, den 1. Juli, wieder auf dem Rummelplatz, im Festzelt und im Biergarten zur Sache. Um **18 Uhr** läutet die kirchliche Jahrgängerfeier in der Marienkirche das Abendprogramm ein, bis sich um 19 Uhr die ersten der über 40 Gruppen für den Eröffnungsumzug in Bewegung setzen. Wie immer wird für den Eröffnungsumzug ein buntes Potpourri aus Fuhrwägen, Musikgruppen, historischen Gruppen sowie die runden Jahrgänger dieses Jahres erwartet.

Eine Stunde früher als die Tage zuvor, also um **13 Uhr** startet am **Samstag, 2. Juli**, der Betrieb auf und rund um den Rummelplatz. Die Kleinen können sich ab **14 Uhr** bei den Kinderspielen im **Festzelt** austoben oder sie drehen eine bunte Runde mit dem Rottalmolle, der ebenfalls ab dieser Uhrzeit auf seine Fahrgäste wartet.

Hoch her geht es dann ab **15 Uhr** am Oberen Marktplatz. Festlich werden die Fanfarenzüge beim **Sternmarsch** aus allen Richtungen kommend für Stimmung sorgen, um danach musikalisch in die Hasengrube einzuziehen und damit offiziell das historische Lagerleben zu eröffnen. Um **18 Uhr** lockt die **Heimatstunde** alle Laupheimer und Laupheimfans ins Kulturhaus. Dieses Jahr führen Isabel und Christian Rosteck durch das abwechslungsreiche Programm, das von den Kinderfeschtspätze über Jumu Rhythmpoint bis hin zu einer Hommage an den Rottalmolle eine Wundertüte an Überraschungen bietet.

Der Sonntagmorgen beginnt für viele Laupheimer sehr früh. Ab **6 Uhr** sorgen Musikkapellen und Spielmannszüge dafür, dass sie rechtzeitig vor dem 9 Uhr Gottesdienst in der St. Peter und Paul Kirche oder den 10 Uhr Gottesdienst in der evangelischen Kirche aus den Federn kommen. Auch der **Vergnügungspark inklusive Festzelt und Biergarten** legen bereits um **11 Uhr** los. Ab **12 Uhr** laden die „Bewohner“ der **Hasengrube** zum Lagerleben ein.

Unter dem diesjährigen Motto „Farbenfrohes Wechselspiel“ startet am Sonntag wie immer um **13 Uhr** der große **Festzug**. Und groß ist wahrlich nicht beschönigt ... Rund 3000 Mitwirkende werden den Zug mit Leben füllen, aufgeteilt in rund 100 Gruppen, 25 Musikkapellen und Spielmannszüge plus 45 Festwagen und rund 150 Pferden. Den Abschlussprogramm-punkt des Sonntags markiert wie immer das Feuerwerk nach Einbruch der Dunkelheit. Der Montag startet wie immer um **11 Uhr** mit dem großen Festzug mit dem Kreativteil der Schulen als Höhepunkt. Ab **12 Uhr** geht es weiter im und rund um den Rummelplatz.

Bis es soweit ist, kann es natürlich noch zu Änderungen kommen. Diese werden in der Presse und auf der Website www.heimatfest-laupheim.de, die ebenfalls derzeit neu überarbeitet wird, bekannt gegeben. Ebenfalls neu dieses Jahr: Der Instagram Account des Heimatfests [heimatfest_laupheim](https://www.instagram.com/heimatfest_laupheim). Auch wenn es noch einige Details zu klären gibt, laufen sämtliche Vorbereitungen auf Hochtouren. „Wir sind zuversichtlich, dass wir alle Hindernisse bewältigen werden und freuen uns schon jetzt darauf, allen Laupheimern und Heimatfestfans wieder eine Feier Kinder- und Heimatfest zu bieten, das diesen Namen rundum verdient hat“, so Ralf Aubele.

„Ge-MAI-nsam Zukunft gestalten.“ Maifeier auf dem Gigelberg

Dieses Jahr lädt der DGB Biberach unter dem Motto „Ge-MAI-nsam Zukunft gestalten.“ zur Maifeier am 1. Mai auf dem Gigelberg ein.

„Angesichts des Krieges in der Ukraine und nach der Pandemie ist es umso wichtiger, solidarisch zusammenzuhalten und das Gemeinsame zu betonen“, so Antje Trosien vom DGB. „Die Folgen der weltweiten Krisen dürfen nicht auf dem Rücken der Beschäftigten und ihrer Familien ausgetragen werden.“

Die Maifeier beginnt am Sonntag, den 1. Mai um 10.30 Uhr vor der Stadtbierhalle am Gigelberg. Es gibt Grußworte von

Landrat Dr. Heiko Schmid und Herrn Josef Weber, dem ehrenamtlichen Stellvertreter des Oberbürgermeisters. Statt einer klassischen Mairede gibt es dieses Jahr eine Gesprächsrunde mit Hermine Burger von der Katholischen Betriebsseelsorge und Betriebsrät*innen. Musik kommt von der Band Hot Spot. Kinderbetreuung und kulinarische Spezialitäten werden ebenfalls angeboten.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei.

Kreisjugendring Biberach e.V.

Gruppenspiele praktisch ausprobieren

Das Kreisjugendreferat und der Kreisjugendring Biberach haben ein breites Verleihangebot für verschiedene Gruppenspiele. Bei einer Veranstaltung am 14. Mai 2022 von 9-12:30 Uhr sollen diese gezeigt und teilweise auch praktisch ausprobiert werden. Von erlebnispädagogischen Spielen über Geschicklichkeitsspiele bis hin zu Entspannungsübungen für Zwischendurch und Materialien für Gruppenstunden ist alles dabei. Eingeladen sind Jugendleiter, Gruppenleiter, Betreuer auf Freizeiten, Jugendarbeiter, Schulsozialarbeiter und alle, die mit Jugendlichen neue Spiele ausprobieren wollen. Bei guter Witterung findet die Veranstaltung im Grünen Weg 32 in Biberach statt, bei Regen findet sie im Feuerwehrhaus in Bad Buchau statt. Die angemeldeten Teilnehmer werden 3 Tage vorher über den Ort informiert. Eine Anmeldung ist bis zum 09.05.2022 per Mail über info@kjr-biberach.de möglich.

Bundesagentur für Arbeit

Sonderhotline für Geflüchtete aus der Ukraine

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) hat für Geflüchtete aus der Ukraine eine Sonderhotline eingerichtet. Mitarbeiter der BA geben dort Geflüchteten Informationen zur Arbeits- und Ausbildungssuche in russischer und ukrainischer Sprache.

Die Hotline ist von Montag bis Donnerstag von 08.00 bis 16.00 Uhr und Freitag von 08.00 bis 13.00 Uhr unter der Servicrufnummer 0911 178-7915 erreichbar. Der Anruf ist nicht gebührenfrei, es fallen Gebühren für einen Anruf ins deutsche Festnetz an. Die Einrichtung einer gebührenfreien Hotline ist technisch nicht möglich. Denn mit einem Telefon, das mit einem ukrainischen Mobilfunkvertrag ausgestattet ist, kann keine 0800-Rufnummer angewählt werden.

Die Hotline fungiert als erste Anlaufstelle für geflüchtete Menschen aus der Ukraine, die Interesse an einer Arbeitsaufnahme oder einer Ausbildung haben. Damit ermöglicht die BA einen unkomplizierten Zugang zu ihren Unterstützungsleistungen ohne Sprachbarrieren. Schwerpunkte bei der Information im Rahmen der Arbeitsaufnahme und Ausbildung sind die Anerkennung ausländischer Schul- und Berufsabschlüsse und der Zugang zu Sprachkursen.

Falls sich weitere Fragen, die sich aufgrund der geänderten Lebenssituation ergeben (wie Wohnungssuche, Sozialleistungen, Krankenversicherung), geben die Mitarbeiter Hinweise auf weitere Informationsquellen, wie z.B. <https://www.integrationsbeauftragte.de/ib-de/staatsministerin/krieg-in-der-ukraine> <https://www.bmas.de/DE/Europa-und-die-Welt/Europa/Ukraine/FAQ-DE/faq-art-de.html>

<https://www.germany4ukraine.de/hilfeportal-ua>

<https://www.arbeitsagentur.de/ukraine>

Sana Kliniken Landkreis Biberach

Sana Gesundheitsforum im April

Vortragsreihe für Interessierte und Betroffene

Im Rahmen der Vortragsreihe „Gesundheitsforum“ informiert das interdisziplinäre Ärzte- und Expertenteam der Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH regelmäßig über aktuelle medizinische Themen.



Die Sana Kliniken im Landkreis Biberach stehen für eine wohnortnahe, qualifizierte medizinische Versorgung in zertifizierten Zentren und Abteilungen. Gleichzeitig profitieren die Patienten von kurzen Wegen, modernster Medizintechnik sowie umfangreichen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten. Als Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Ulm ist das Biberacher Klinikum zudem eng mit Lehre und Forschung verbunden. Dieses ganzheitliche, medizinische Expertenwissen möchten Organisatoren und Referenten mit dem Gesundheitsforum im Rahmen von regelmäßigen Vorträgen an Interessierte und Betroffene weitergeben. Wechselnde Referenten informieren daher über aktuelle medizinische Themen, Krankheitsbilder, Präventionsmaßnahmen sowie Diagnose- und Therapiemöglichkeiten.

Vortrag im April: „Das Behandlungsspektrum der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie und neue OP-Techniken im Bereich der Hernienchirurgie“

Mit modernster apparativer Ausstattung und unter Anwendung neuester OP-Techniken sowie patientenschonender Verfahren nehmen die Chirurgen der Allgemein- und Viszeralchirurgie am Biberacher Sana Klinikum Eingriffe des gesamten Magen-Darm-Trakts, der Bauchwand, der Schilddrüse sowie im Bereich der Proktologie vor. In ihrem Vortrag am **Donnerstag, dem 28. April 2022 ab 18 Uhr**, stellen die Chefärzte der Abteilung, Privatdozent Dr. med. Andreas Schwarz und Dr. med. Thomas Schmidt, das breitgefächerte Behandlungsspektrum vor und informieren eingehend über die Möglichkeiten chirurgischer Therapien. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf den neuen OP-Techniken, die im Bereich der modernen Hernienchirurgie, sprich der Behandlung von Bauchwand- und Leistenbrüchen, zur Verfügung stehen. Ausgezeichnet mit dem DHG-Siegel „Qualitätsgesicherte Hernienchirurgie“ bieten die Spezialisten vor Ort eine Vielzahl unterschiedlicher Operationsmethoden sowie maßgeschneiderte Therapien. Pandemiebedingt findet die Veranstaltung am Donnerstag, dem 28. April 2022, online via MS Teams statt. Interessierte können sich bis zum 27. April unter slb-fortbildung@sana.de anmelden und erhalten dann per E-Mail die Zugangsdaten. Selbstverständlich besteht auch hier für die Teilnehmer die Möglichkeit, sich mit Fragen direkt an die Experten zu wenden. Weiterführende Informationen finden Sie online unter www.sana.de/biberach

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 18/19



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
www.gutenzell-huerbel.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeisterin Wieland oder ihr Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel, Tobias Pearman (verantwortlich)
Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 29,40 €

Metadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

www.krebshilfe.de

MIT ALLER KRAFT GEGEN DEN KREBS

SPENDENKONTO IBAN:
DE65 3705 0299 0000 9191 91

„Spielen, Stofftiere, Schule – mein Leben ist toll.“

Dilara, mit einem Jahr an Krebs erkrankt

Deutsche Krebshilfe
HELLEN. FÖRSCHEN. INFORMIEREN.

STELLENANGEBOTE

Klosterhof Gutenzell

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für abends und Wochenende auf 450-€-Basis oder Teilzeit:

Aushilfsbedienung m / w / d
Beikoch m / w / d

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter
07352-92330

Hotel-Restaurant Klosterhof, Gutenzell
Fam. Siegfried & Christine Sax
info@klosterhof-gutenzell.de

Wer kommt zu Besuch?

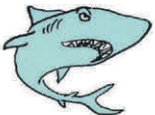
Entnehme oder streiche bei den dargestellten Begriffen jeweils die angegebenen Buchstaben. Dann erfährst du, wer Max bald besuchen kommt.



Nur die Buchstaben 4, 5 und 6.



Die Buchstaben SEE werden zu einem O, der letzte Buchstabe entfällt.



Nur die Buchstaben 1 und 2.



Nur die Buchstaben 1 und 2.

© Peter Menne/DEIKE 744R11R2

Lösung: Der Osterhase – Fledermaus, Seeestern, Hai

Ist Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass noch gültig???

Wir suchen Dich!



Wir suchen in Neuravensburg:

Austräger (m/w/d)

für das Gebiet 3: Alpensteinweg, Brauweg, Falkenweg, Ifenweg, Tannbergweg, u.a.

- Ab 01.05.2022
- Ab 13 Jahren
- Vergütung nach Laufzeit
- Erscheinungstag ist Freitag
- Anlieferung erfolgt ans Rathaus
- Zeitaufwand ca. 2,5 Std./wöchentlich

Interessiert? Bewirb dich jetzt unter
zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Werben mit Erfolg

AZUBIS GESUCHT!

FEINWERKMECHANIKER (M/W/D)

SCHENK & SCHMID
WERKZEUGBAU GMBH

QUALIFIKATION

- SPASS AN DER ARBEIT MIT METALL
- FREUDE DARAN IN EINEM TEAM ZU ARBEITEN
- LUST DARAUF DICH TÄGLICH ZU VERBESSERN



BEWERBUNGEN AN :
ausbildung@schenk-schmid.de

RÜCKFRAGEN:
07353 9842-0
Herr Christmann

www.schenk-schmid.de
Gerberwiesen 1
88477 Schwendi